

Alena Schröder

Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid

Roman

Vom Erbe unserer Mütter und dem Wagnis eines freien Lebens

Der mitreißende SPIEGEL-Bestseller-Roman über ein lang gehütetes Familiengeheimnis, ein geraubtes Gemälde und vier Frauen, die sich ein selbstbestimmtes Leben erkämpfen.

In Berlin tobt das Leben, nur die 27-jährige Hannah spürt, dass ihres noch nicht angefangen hat. Ihre Großmutter Evelyn hingegen kann nach beinahe 100 Jahren das Ende kaum erwarten. Ein Brief aus Israel verändert alles. Darin wird Evelyn als Erbin eines geraubten und verschollenen Kunstvermögens ausgewiesen. Die alte Frau aber hüllt sich in Schweigen. Warum weiß Hannah nichts von der jüdischen Familie? Und weshalb weigert sich ihre einzige lebende Verwandte, über die Vergangenheit und besonders über ihre Mutter Senta zu sprechen?

Die Spur der Bilder führt zurück in die 20er-Jahre, zu einem eigensinnigen Mädchen. Gefangen in einer Ehe mit einem hochdekorierten Fliegerhelden, lässt Senta alles zurück, um frei zu sein. Doch es brechen dunkle Zeiten an.

»Vier Frauen, vier Generationen und ein Kreis, der sich überzeugend schließt. Diese Familiengeschichte ist beeindruckend.« Dora Heldt

»Hoppla, Alena Schröder ist eine echte Entdeckung.« Denis Scheck, ARD Druckfrisch

»Alena Schröder erzählt in ihrem Debütroman mitreißend und wunderbar trocken im Ton Teile ihrer eigenen Familiengeschichte – und von den Lebensaufgaben, die sich die Generationen stellen.« Stern

»Präzise beschreibt Schröder Orte, Blicke, Gespräche. Wir sind dabei, spüren die Zerrissenheit dieser vielen komplexen Frauenfiguren, ihre Konflikte, ihre Last. Ein tolles, versöhnliches, atmosphärisch dichtes Buch.« NDR Kultur

»Eine berührende Jahrhundertgeschichte.« Angela Wittmann, »Brigitte«

Lesen Sie auch ›Bei euch ist es immer so unheimlich still‹ - ein weiterer außergewöhnlicher Familienroman, in dem Alena Schröder erzählt, was in ihrem gefeierten Bestsellerroman ›Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues



Alena Schröder
**Junge Frau, am Fenster
stehend, Abendlicht, blaues
Kleid**
Roman

Originalausgabe
400 Seiten

ISBN: 978-3-423-22028-6
EUR 13,00 [DE]
EUR 13,40 [AT]
ET 20. Juli 2022
Format : 12,2 x 19,1 cm

Kleid« im Dunklen blieb.

Autor*in

Alena Schröder

Alena Schröder, geboren 1979, arbeitet als freie Journalistin und Autorin in Berlin. Sie hat Geschichte, Politikwissenschaft und Lateinamerikanistik in Berlin und San Diego studiert und die Henri-Nannen-Schule besucht. Nach einigen Jahren in der »Brigitte«-Redaktion arbeitet sie heute frei u.a. als »Brigitte«-Kolumnistin. Gemeinsam mit Till Raether spricht sie in ihrem Podcast »sexy und bodenständig« über das Schreiben.



© Vanessa Wunsch

Veranstaltungen und Medientermine

Alena Schröder liest aus »Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel«

📅 Mittwoch, 18.03.2026, 19:30 Uhr

📍 Lit. Die Stadtbuchhandlung
Reichsstädter Straße 11
73430 Aalen

Alena Schröder liest aus »Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel«

📅 Montag, 11.05.2026, 20:00 Uhr

📍 Theater Laboratorium
Kleine Straße 8
26121 Oldenburg

Alena Schröder präsentiert »Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel«

📅 Mittwoch, 15.04.2026, 19:30 Uhr

📍 Buchhandlung Peterknecht
Anger 28
99084 Erfurt

Alena Schröder liest aus »Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel«

📅 Montag, 27.04.2026, 19:00 Uhr

📍 Buchhandlung Zeitlos
Saargemünder Str. 62a
66119 Saarbrücken

Alena Schröder präsentiert ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

📅 Dienstag, 09.06.2026, 19:30 Uhr

📍 Thalia

Schillingsgasse 3
76275 Ettlingen

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen von "Dachau liest"

📅 Dienstag, 13.10.2026, 20:00 Uhr

📍 Ludwig-Thoma-Haus

Augsburger Str. 23
85221 Dachau

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

📅 Dienstag, 14.04.2026, 19:00 Uhr

📍 Kunsthalle

Hasemauer 1
49074 Osnabrück

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

📅 Dienstag, 15.09.2026, 19:00 Uhr

📍 Digitalgarden

Schweriner Höfe, Marienplatz 1-2, Im Brunnenhof
19053 Schwerin

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

📅 Mittwoch, 30.09.2026, 19:00 Uhr

📍 Zehntscheuer Münsingen

Zehntscheuerweg 11
72525 Münsingen

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

📅 Donnerstag, 16.04.2026, 19:00 Uhr

📍 Stadthaus Bruchköbel

Hauptstr. 32
63486 Bruchköbel

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

📅 Mittwoch, 27.05.2026, 19:30 Uhr

📍 Atrium der Sparkasse Schwäbisch Hall

Dolanallee 3
74523 Schwäbisch Hall

12,00 €, Erm. 6,00 €

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung der Reihe "Literatur-Kapelle"

📅 Mittwoch, 29.04.2026, 19:00 Uhr

📍 Kapelle99

Boxhagener Straße 99
10245 Berlin - Friedrichshain

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen des Open-Air Festivals "Lesen unterm Sternenhimmel"

📅 Donnerstag, 30.07.2026, 19:30 Uhr
📍 Sommer in Lauf
Spitalstraße 5
91207 Lauf

Alena Schröder präsentiert ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Moderation: Simon Sahner

📅 Dienstag, 10.06.2026
📍 St. Michael
Hauptstraße 365
68535 Edingen-Neckarhausen

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr
📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr
📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr
📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr
📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr
📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr
📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr

📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr

📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr

📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Alena Schröder liest aus ›Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel‹

Eine Veranstaltung im Rahmen der Lit.Eifel

📅 Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr

📍 Panoramasaal - Jugendherberge Gemünd Vogelsang
Im Wingertchen 9
53937 Schleiden-Gemünd

Pressestimmen

»Insgesamt ist ›Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid‹ ein spannender und interessanter Roman, der eine sehr intime Familiengeschichte mit dem gesellschaftlich relevanten Thema der Raubkunst zusammenführt.«

WILD Magazin, Eve Pohl, 10. Februar 2021

»Sensibel, mitreißend und mit ungeheurem Tempo beschreibt sie die Geschichte eines Nazi-Kunstraubs, der bis heute ungelöst ist.«

Hallo München, Claudia Theurer, 24. Februar 2021

»Mit ihrem Debütroman nimmt sich Alena Schröder gleich vier Frauengenerationen vor, deren Geschichten miteinander verwoben sind.«

Maxi, 1. März 2021

»Flott und unterhaltsam geschrieben, wird dieses Buch hoffentlich viele begeisterte Leser*innen finden!«

Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Kathrin Olzog, Barbara Buchhandlung Moers, 5. März 2021

»Der packende Roman von Alena Schröder zeigt, wie sehr die Schicksale von Generationen verknüpft sind.«

7 Tage, 6. März 2021

»Die Erzählweise auf verschiedenen Zeitebenen erlaubt auch humorvolle Elemente - ein unterhaltsamer Roman mit Tiefgang.«

stebilaufen.ch, Esther Ugolini, 18. März 2021

»Spannende Familiensaga.«

TV für mich, 19. März 2021

»Mit ›Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid‹ legt Alena Schröder einen spannenden Roman vor, der raffiniert Familiengeschichte, deutsche Geschichte und Kunst-Krimi miteinander verwebt.«

Donaukurier, Anja Witzke, 1. April 2021

»Mit ihrer Mischung aus leichter Unterhaltung und ernsten Themen schafft Schröder eine Neue Sachlichkeit mit Herz und einen echten Pageturner.«

FRIZZ (Frankfurt und Vordertaunus), 1. April 2021

»Gekonnt vereinen sich hier die Familiengeschichten von vier Frauen aus vier Generationen zu einem Gesamtkunstwerk, das eine schöne Sprache spricht, spannend und humorvoll ist.«

lift Stuttgart, 1. Mai 2021

»Eine mitreißende, vier Generationen umfassende Familiengeschichte um ein geraubtes Gemälde.«

Walsroder Zeitung, 5. Mai 2021

»Schröders Roman ist Familiengeschichte und zugleich einprägsame deutsche Geschichte, elektrisierend, temporeich und spannend erzählt.«

Butzbacher Zeitung, 29. Mai 2021

»Wer spannende Familiengeschichten mit historischen Hintergrund liebt, dem sei dieser Roman bestens empfohlen.«

ZUG Kultur, Cornelia Neuner, 29. Juni 2021

»»Junge Frau« erzählt sehr temporeich und spannend von der Suche nach einem Gemälde, die zugleich die Suche nach sich selbst ist.«

Der Freitag, Anja Maier, 15. Juli 2021

»Ein bemerkenswertes Romandebüt hat Alena Schröder vorgelegt.«

Sächsische Zeitung, Jens-Uwe Sommerschuh, 2. August 2021

»Ich habe dieses Buch mit Begeisterung gelesen. Ein wunderbarer und zugleich spannender Roman.«

Buchhandlung am Markt (Ratzeburg), Kirsti Gaffron, 1. November 2021

»Sehr unterschiedliche Charaktere und starke Frauenfiguren machen den Roman aus, der nicht nur in der Vergangenheit spielt, sondern auch Hannah ein Stück in der Gegenwart begleitet.«

Heilbronner Stimme, 27. November 2021

»Sehr unterschiedliche Charaktere und starke Frauenfiguren machen den Roman aus, der nicht nur in der Vergangenheit spielt, sondern auch Hannah ein Stück in der Gegenwart begleitet.«

Heilbronner Stimme, 27. November 2021

»Dieses Buch fand ich sehr lesenswert, es verbindet aktuelle gesellschaftliche Themen mit einem spannenden historischen Brückenschlag.«

Börsenblatt, Anne Fleck, 30. Dezember 2021

»Alena Schröder hat sich mit diesem Buch dieses Jahr in meine Top 10 geschrieben.«

Rosenheimerin, Jessica Döhler, 1. Juli 2022

»Alena Schröder erzählt in ihrem Debütroman mitreißend und wunderbar trocken im Ton Teile ihrer eigenen Familiengeschichte – und von den Lebensaufgaben, die sich die Generationen stellen.«

Stern, 11. Februar 2021

»Alena Schröders spannender Kunstraub-Roman dreht sich um das Gemälde ›Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid‹ und das Berlin der 1920er.«

Für Sie, 17. Februar 2021

»›Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid‹ ist eine Familiensaga, ein Krimi, ein Stück Zeitgeschichte.«

WDR 5, Neugier genügt, 22. Februar 2021

»Hoppla, Alena Schröder ist eine echte Entdeckung: rund um ein verloren gegangenes Bild von Vermeer – darauf bezieht sich der Titel – erzählt Schröder eine süffige, hundert Jahre umfassende Familiengeschichte. Am stärksten ihre Schilderung von Frauen, die bereuen, Mütter geworden zu sein.«

ARD Druckfrisch, Denis Scheck, 28. Februar 2021

»MUST-READ«

GUIDO, 1. März 2021

»Es gibt ihn, diesen magischen Moment, wenn wir ein Buch in die Hand nehmen und es einfach nicht mehr weglegen können, weil uns die Geschichte so in ihren Bann schlägt.«

myself, 1. März 2021

»Starker Familienroman, in dem es auch darum geht, wie Frauen aller Generationen mit dem Muttersein hadern.«

Freundin, 10. März 2021

»Atmosphärisch, dicht, die Rückblenden so mitreißend wie Babylon Berlin.«

flow, 1. April 2021

»Virtuos verwebt Alena Schröder Zeitebenen und Perspektiven zu einem dichten Geschichts- und Geschichtenteppich, bleibt dabei aber selbst im großen Gefühl lakonisch und in der Ironie feinsinnig.«

Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Britta Heidemann, 10. Mai 2021

»Elektrisierend wie ›Babylon Berlin‹ und ehrlich wie ›Regretting Motherhood‹.«

Brigitte Sommer, 1. Juni 2022

Autor*in Alena Schröder bei dtv

- Alles muss man selber falsch machen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28473-8
- Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28528-5
- Bei euch ist es immer so unheimlich still , Hardcover, ISBN: 978-3-423-28339-7
- Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22028-6
- Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25029-0
- Bei euch ist es immer so unheimlich still , Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22070-5